

| | |
|---------------------|---|
| Zeitschrift: | Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe |
| Herausgeber: | Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe |
| Band: | 19 (1903) |
| Heft: | 13 |
| Rubrik: | Elektrotechnische und elektrochemische Rundschau |

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Erfstellung eines Perrondaches am Aufnahmsgebäude in Flawil an Bühle & Cie. in Zürich.

Neues Abortgebäude auf der Station Salez-Sennwald. Sämtliche Arbeiten an Baumeister J. Krättli in Azmoos.

Kanalisation Basel. Kanal Münsterplatz an G. Bernauer; Kanal Oberwilerstraße an F. Wahl; Kanäle Riehenstraße und Rheinfelderstraße an Hch. Eberhard, alle in Basel.

Turnhallebauten Zürich. Die Erd- und Maurerarbeiten zu den Turnhallen an der Kernstrasse an J. J. Weilenmann, Bauunternehmer in Zürich III; die Steinbauarbeiten in Bolliger-Sandstein an J. Schenker, Grossi & Trentini, Bossi & Fierz und Karl Meier, sämtliche in Zürich.

Kirchturmhaus Bubikon. Maurerarbeit an Hermann Weiß in Zürich V; Steinmeiarbeit an Arnold in Fehrlitorf; Zimmerarbeit an Suremann in Hinwil.

Die Schreiner- und Glaserarbeiten für zwei Neubauten an der Heimatstraße in Täflat (Architekten: Döbeli & Brügger, St. Gallen) an Blind & Cie., meh. Schreinerei, Oberrieden (Zürich).

Schulhausbau Burgan-Flawil. Erdarbeiten an J. Anderegg, Flawil; Maurerarbeiten an Koch, Baugeschäft, Flawil; Verputzarbeit an Nüsbaumer, Baugeschäft, Flawil; Granitarbeit an Rühe, St. Gallen; Sandsteinarbeit an Luz, Steinmeiergeschäft, Rorschach; Zimmerarbeit an Härtsch-Geser, Flawil; Dachdeckerarbeit an H. Müller, Feld-Flawil; Spenglerarbeiten an Frei, Flawil; Schmiedearbeit an Baumann, Flawil; Eisenlieferung an Stehrenberger, Flawil.

Wohnhausbau für H. Rothpletz, Kreisförster in Laufenburg. Erd-Maurer-, Verputz-, Zimmermanns-, Schreiner-, Spengler-, Schlosser-, Dachdecker- und Hafnerarbeit an Baumeister Baumann in Villigen; Kunststeine und Glaserarbeit an Baugeschäft Ischolle in Aarau.

Elektrische Lüftungsanlagen und Telephonverbindungen für das Kantonalschulhausfest in Riestal an Klingelß & Cie., Basel.

Hochspannungsleitung Baffersdorf-Illnau. Die Altengesellschaft Brown, Boveri & Cie. in Baden hat den Bau der Hochspannungsleitung von Baffersdorf über Nürensdorf-Lindau-Effretikon nach Illnau an die Firma Gustav Goßweiler & Cie. in Bendlikon übertragen.

Wohn- und Geschäftshaus für Joh. Fries, Pfälzermeister in Amriswil. Hochbau an Braiger, Zimmermeister; übrige Zimmerarbeiten an Emil Möhl; Betonarbeiten an Keller, Maurermeister; Mauerwerk an Karl Schwendinger; Schreinerarbeiten an Nessler; Spenglerarbeiten an S. Bär und J. Wagner, alle in Amriswil; Glaserarbeit an Böckhart in Erlen.

Begrüssung der Schweinstallung der Käseriegessellschaft Märwil (Thurgau). Maurer- und Schlosserarbeit, Materiallieferung an Maurermeister Früh in Märwil; Zimmermanns-, Dachdecker- und Spenglerarbeit an Schmid, Zimmermann in Himmereich bei Märwil.

Pfarrhausbau Schwanden (Glarus). Die Granitlieferung an die Firma C. Witschl & Cie. in Zürich; die Eisenbalkenlieferung an Gebrüder Streiff in Schwanden und die Zimmerarbeiten an Zimmermeister David Hefsi in Schwanden.

Arbeiten für einen Neubau für Jos. Keller, Unternehmer, Muri (Aargau). Spenglerarbeit an Räber, Spengler, Muri; Schieferarbeit an v. Arx Söhne, Olten; Beschläge an Barth & Cie. in Zürich; Parquetlieferung an G. Barmettler, Alpnach.

Feuerwehrtensile für die Feuerwehr Urdorf. Mützen, Helme, Gurten, Leinen, Laternen, Beile mit Taschen an Hans Gerster, Schmid in Gelterkinden; Wollgürtel an Lerch in Burgdorf; Blousen an Kestenholz, Schneidermeister, Heuberg, und Baumer, Schneidermeister, Rheinfelden.

Lieferung einer Sangsprize für die Gemeinde Oberbalm (Bern). Eine neue Sangsprize mit Zubehör, 150 m Druckschläuche z. an Ferdinand Schenf, Feuerspritzfabrikant, Worblaufen bei Berri.

Auftrich von 120 Stück Faloutseladen im Pfarr- und Gemeindehaus Marthalen an Karl Keller, Dekorationsmaler in Güttighausen-Thalheim.

Schulhausrenovation Zofingen. Maurer- und Gipserarbeiten an Lottro & Müller; Schreiner- und Glaserarbeiten an J. Karrer und Gust. Bachmann, alle in Zofingen.

Die Malerarbeiten für das Wohlfahrtsgebäude, Maschinen- und Apparatenhaus, Reinigungsgebäude mit Regenererraum, Gasmeister-, Regler- und Kompressorenhaus im Rietli, Gemeinde Goldach (Gaswert St. Gallen) an Paul Bruderer, Malermeister, Rorschach.

Neubau der Turnhalle Wettingen-Dorf. Die Grab, Maurer, Zimmer- und Spenglerarbeiten an J. Silvestrini, Spreitenbach; Hartsteine an R. Widmer, Mägenwil; Sandsteine an G. Spörri, Steinhauer, Wettingen.

Scheibenstand Ober-Stammheim. Maurer- und Zementarbeiten an J. Stephan, Maurer in Unter-Stammheim; Schlosserarbeiten an J. Wirth jun., Schlosser in Ober-Stammheim; Zimmerarbeit an Gebrüder Farner, Zimmermeister, Ober-Stammheim.

Auftrich der Straßenbrücke über die Birs bei St. Jakob an Hans Mörli, Malermeister, Muttenz.

Auftrich des Kirchturmes Uster an J. Bauert, Dachdecker in Uster.

Renovation des Schulhauses der Schulgemeinde Erlen-Niedt-Emmetach (Thurgau). Maurerarbeit gemeinsam an Jakob Wacker in Niedt und Joss. Zehri in Erlen; Malerarbeit an A. Forster in Erlen; Schreinerarbeit an A. Imhof, Zimmermeister in Niedt.

Straßenkorrektion Buchholterberg (Bern) an Karlen, Unternehmer in Steffisburg bei Thun.

Der Bau der Felsenstraße Quinten-Au an Giovanni Toneatti in Kriens.

Der Bau der Kommunalstraße Pardisla=Valzeina an die Firma Enderlin & Wiher in Maienfeld.

Glasmalerei-Entwürfe für die Fenster der St. Franziskuskirche in Lausanne. 1. Preis, 800 Fr., an Alex. Gingra, la Belotte, Genf; 2. Preis, 500 Fr., an W. Megerle in Schirmenitz (Sch.); 3. Preis, 300 Fr., an Fortuné Bovard in Genf; 4. Preis, je 200 Fr., an Louis Hirsch in Genf und G. Valloton in Lausanne.

Elekrotechnische und elektrochemische Rundschau.

Ein neues elektromagnetisches Heilverfahren. (Einges.) In neuerer Zeit wird vielfach von einem neuen elektromagnetischen Heilverfahren gesprochen, welches sehr große Heilerfolge aufzuweisen hat. Es ist dies eine Erfindung des Herrn Ingenieur Reinhold Trüb von Dübendorf, Besitzer einer Fabrik wissenschaftlicher und elektrotechnischer Meßinstrumente in Höngg-Richtikon-Zürich. Diese neue Heilmethode, welche speziell zur Behandlung von Nerven- und Muskelkrankheiten dient, ist bereits seit zirka 1½ Jahren an der k. k. Universität in Berlin erprobt worden und sind eine große Anzahl höchst interessanter Krankheitsfälle geheilt worden.

Das Prinzip beruht auf der schnellen Rotation eines sehr kräftigen Elektromagneten, wodurch ein Kraftlinienwirbel entsteht, welcher die heilenden Augen in sich hirgt. Der Apparat selber, der einer kleinen länglichen Trommel gleicht und in der sich neben dem bereits besprochenen Elektromagneten noch ein Elektromotor befindet, kann an einem Stativ hängend beliebig in die Höhe gezogen oder herabgelassen werden. Es ermöglicht dies, den Patienten in bequemer Stellung (sitzend, stehend oder auf dem Chaise-longue liegend) zu behandeln. Die Behandlung an und für sich ist eine sehr einfache und absolut schmerzlose. Der Patient wird, ohne daß er sich entkleiden muß, entsprechend vor den Apparat gebracht und den aus demselben austretenden Strahlen 3—20 Minuten lang ausgesetzt. Diese Strahlen oder magnetische Kraftlinienwirbel durchdringen nicht nur den Körper (Muskeln, Nerven, Blut und Sezieren), sondern auch die Kleiderstoffe, Schuhwerk, Holz, sogar Glas und

E. Beck & Cie.

Pieterlen bei Biel - Bienne

Telephon

Telephon

Telegramm-Adresse:

PAPPBECK PIETERLEN.

Fabrik für

Ia. Holz cement Isolirplatten

Dachpappen Isolirteppiche

Korkplatten

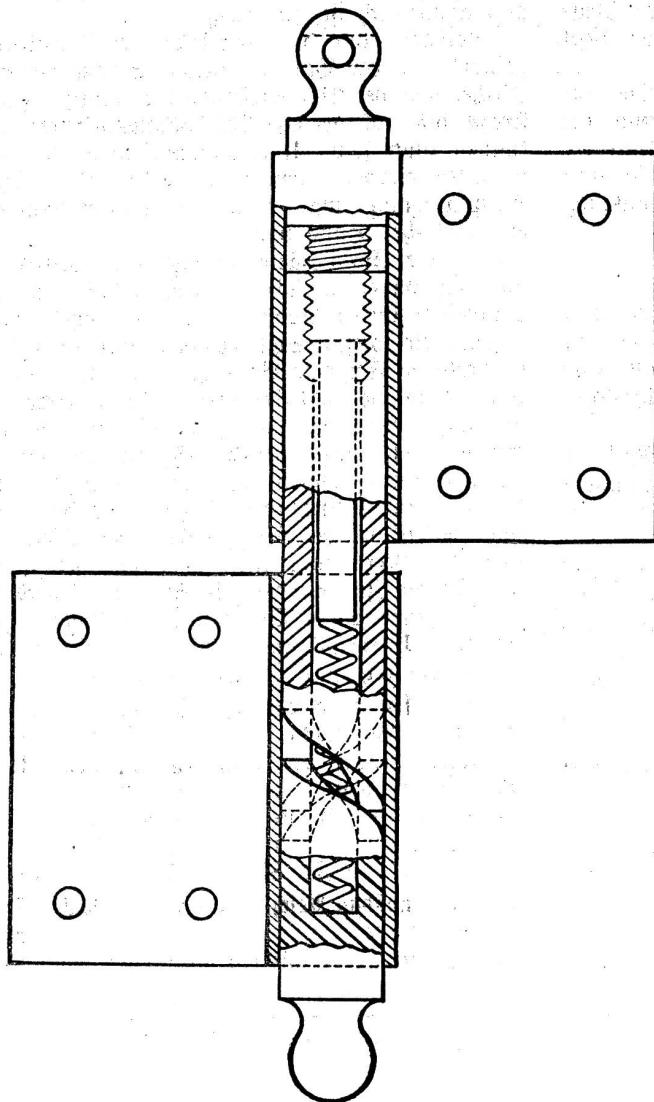
und sämtliche Theer- und Asphaltfabrikate

Deckpapiere

roh und imprägniert, in nur bester Qualität, zu billigsten Preisen.

568

Steinplatten und sind bis auf 2—3 Meter vom Apparat entfernt noch wahrzunehmen. Es ist anzunehmen, daß durch diese Kraftlinienwechsel im Nervensystem ein Induktionsstrom von besonderer Form entsteht. Diese Wirkung kann am besten nachgewiesen werden durch

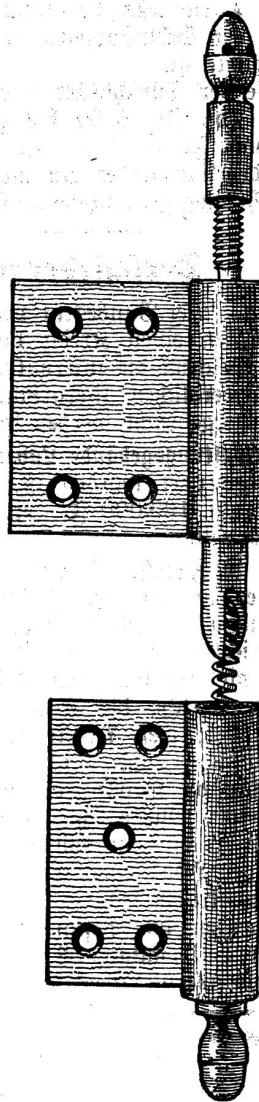


die bekannten Versuche von Elihu Thomson, sowie durch das menschliche Auge. Bringt man nämlich den Kopf in die Nähe des Apparates, wird selbst bei geschlossenen, sogar mit einem Tuche verbundenen Augen ein helles Aufleuchten (subjektive Lichtempfindung) wahrgenommen. Diese neue Heilmethode ist bereits von Autoritäten als vorzüglich begutachtet worden und sind solche Apparate schon in vielen Instituten Deutschlands eingeführt, ebenso ist vor ganz kurzer Zeit in Genf ein solches Institut eröffnet worden. Die Apparate sind bereits in allen Kulturstaaten zum Patente angemeldet.

Selbstschließende Türbänder.

(Eingehandt.)

Die von dem Schlossermeister Robert Mörger in Zofingen erfundene und unter Nummer 24,415



in der Schweiz patentierten Türbänder haben folgende Vorteile:

Die Fischbänder sind aus Stahl und Eisen erstellt und laufen in Del. Die gehärteten Zapfen haben somit keine Abnutzung und geht die Tür in den Angeln geräuschlos.

Die Türe muß zum Delen nicht ausgehoben werden.

Der Türschließer kann für schließende und hebende Fallenschlösser verwendet werden.

Der Türschließer übt keinen merkbaren Gegendruck beim Deffnen der Türe aus.

Die Türe wird nie windschief, da der Schließdruck gleichmäßig wirkt.

20 Zeughausgasse **JOHO & AFFOLTER, BERN** Zeughausgasse 20.

Werkzeuge und Werkzeugmaschinen für Metall- und Holzbearbeitung.

la englischer Werkzeugstahl. — **la englischer, schwedischer und französischer Steinbohrstahl.**
Polierter Fussstahl, Stahldraht in Ringen.

la engl. Feilen.

1834

Amerik. Werkzeuge, Gewindschneidzeuge.

Schaufeln, Bickel, Kettenflaschenzüge, verzinktes Baugeschirr.

Bandsägen und Zirkularsägen; engl. Schmirgelscheiben und Schmirgelleinen.

Stets grosses Lager in: **Maschinenschrauben, Mutterschrauben, Bauschrauben, Anschweißenden, Nieten, Muttern, Stellschrauben, Stellringsschrauben, Tirefonds, Legscheiben, Metallschrauben etc., Spezialschrauben** nach extra Fäonen und Gewinden, liefern in kürzester Zeit.